



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1911

527 (11.11.1911) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-149559](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-149559)

General-Anzeiger



Abonnement:

70 Pfennig monatlich,
Belegblätter 20 Pf. monatlich,
durch die Post bez. incl. Post-
zuschlag M. 5.45 pro Quartal.
Einzel-Nummer 3 Pf.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Badische Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Inserate:

Die Colonie-Zeile . . . 20 Pf.
Aufträge Inzerate . . . 30
Die Rest-Zeile . . . 1 Mark

Gelesenste und verbreitetste Zeitung
in Mannheim und Umgebung.

Täglich 2 Ausgaben
(ausgenommen Sonntag)

Eigene Redaktionsbüros
in Berlin und Karlsruhe.

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt Morgens 1/2 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Telegramm-Adresse

„General-Anzeiger
Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1400
Druckerei-Bureau (An-
nahmen, Druckarbeiten) 843
Redaktion 877
Expedition und Verlags-
buchhandlung . . . 818

Nr. 527

Samstag, 11. November 1911.

(Neubblatt.)

Am Vorabend der Wahl

also Montag, den 13. ds. Mts., abends halb 9 Uhr findet in den Sälen des Ballhauses eine große

Öffentliche Wähler-Versammlung

der Nationalliberalen Partei statt. Als Redner sind gewonnen die Herren:

Stadtrat Dr. Th. Alt

über „Die Arbeiten und die Grundsätze der Fraktion des Rathauses“

Stadtv. Handwerkskammersekretär Hausser

über „Handwerk und Stadtverordnetenwahlen“.

Parteiliebe! Erscheint noch einmal in großer Zahl! Beweist Eure Treue und Eure Opferwilligkeit für unsere Sache.

Der Parteivorstand.

Das Marokko = Kongo = Abkommen.

Die zweite Rede des Kanzlers.

(Von unserer Berliner Redaktion.)

□ Berlin, 9. Nov.

Nach der einmütigen Ablehnung, die gestern im Reichstage das Marokko-Abkommen erfuhr, war man allgemein auf die Erwiderung des Reichskanzlers gespannt. Man erwartete, daß, wenn überhaupt der Kanzler auf die Kritik des Abkommens näher eingehen werde, er mit neuen Gründen versuchen würde, die Position der Regierung zu stützen. Man durfte freilich auch annehmen, daß Herr von Bethmann-Hollweg die gestern geübte Kritik ernsthaft abwägen und sie als den Ausdruck der Stimmung im überwiegenden Teile des Volkes respektieren würde. Eigentlich wohl eine ganz selbstverständliche Sache! Aber bei dem derzeitigen Kanzler des deutschen Volkes geht es nicht, mit Voraussetzungen sich zu beladen, die man bei jedem anderen, einigermaßen staatsklugen Reichsleiter als Selbstverständlichkeiten voraussetzt. Herr von Bethmann-Hollweg hat heute ein zweites Mal zur Marokkofrage gesprochen. Hatte er gestern das ganze deutsche Volk bis hinauf zum einstmaligen Träger der deutschen Krone gegen sich mobil zu machen gewußt, so fuhr er heute in dieser desperaten Politik damit fort, daß er die beiden Führer der konservativen und nationalliberalen Partei, die Abgg. Heydebrand und Wasseremann, in einer bisher im deutschen parlamentarischen Leben ganz unerhörten Weise brüskierte.

Was heute der Reichskanzler gegen die beiden Fraktionsführer sich erlaubt hat, das übersteigt selbst das Maß des im wildesten Parteikampfe noch irgendwie Zulässigen. Oder ist es nicht eine ganz unerhörte und tief beleidigende Unterstellung, wenn der Kanzler dem Führer der nationalliberalen Partei vorwirft, er habe die Tatsachen entstellt und sich die Stimmen der dem deutschen Reiche feindlichsten Blätter zu eigen gemacht? Derselbe Kanzler macht weitesthin diesem Abgeordneten den verdeckten Vorwurf, daß er lediglich aus Abneigung gegen den jetzigen Reichsleiter ihn mit Vorwürfen der Schwäche und Nachgiebigkeit überschütte. Herr von Bethmann-Hollweg versucht also einmal den Abg. Wasseremann vor der Öffentlichkeit durch die Verbindung mit der auswärtigen Presse zu diskreditieren, zum anderen aber macht er ihm den Vorwurf der Unaufrichtigkeit und persönlichen Schädlichkeit. Mit dem konservativen Fraktionsführer v. Heydebrand und von der Lage verfuhr der Reichskanzler noch schlimmer. Er trieb hier die Vorwürfe geradezu auf das Außerordentliche. Denn man kann kaum mehr sagen, als daß man einem Parteiführer „Schmähung der eigenen Regierung vor der ganzen Welt mit dem Vorsatze, die Regierung herunterzureißen“ vorwirft;

ein Kanzler kann sich nicht weiter verirken, als daß er den Rednern großer nationaler Parteien den Vorwurf macht, daß ihre Kritik nichts weiter sei als Wahlmache, daß sie utopischen Eroberungsplänen nachgingen und daß sie den Patriotismus kompromittiert hätten.

Daß die Rede des Kanzlers, die außer den persönlichen Angriffen, zur Marokkofrage selbst aber auch gar nichts enthielt, aus den Reihen der angegriffenen Parteien nicht unvorgesprochen bleiben konnte, war selbstverständlich. Die beiden so schwer beleidigten Parteiführer haben am Schlusse der heutigen Sitzung selbst entschieden Verwahrung gegen die Worte von Bethmann-Hollwegs eingelegt. Herr von Heydebrand tat es in einer Erklärung, die in einer hierzu schnell ersonnenen Fraktionsführung der Konservativen festgesetzt worden war. Er erklärte, daß die Kritik an dem Marokko-Abkommen in der Fraktion vorher festgesetzt worden war, daß also die Vorwürfe des Kanzlers nicht Herrn von Heydebrand persönlich, sondern die ganze konservative Partei träfen. Die konservative Partei halte diese Kritik auch jetzt noch vollinhaltlich aufrecht. Mit erhobener Stimme protestierte Heydebrand dagegen, daß der Kanzler versuche, die Abgeordneten in der Ausübung ihrer Rechte und Pflichten zu beschränken.

Mit gleicher Entschiedenheit wies Wasseremann die Angriffe des Kanzlers zurück. Er stellte dabei fest, daß der Kanzler ihn verschiedentlich falsch zitiert hat, seine Kritik also auf falschen Sätzen aufbaute. Mit großem Nachdruck protestierte der nationalliberale Führer gegen die Unterstellung des Kanzlers, daß er sich die Argumente der deutsch-feindlichen ausländischen Presse zu eigen gemacht habe; und auch die Unterstellungen bezüglich seines nationalen Empfindens wies Wasseremann mit aller Energie zurück.

Man wird vergeblich nach den Gründen suchen, die den Reichskanzler bewegen haben, in solch ungeheurer Weise die beiden Parteiführer zu brüskieren. In der Sache selbst konnte Herr von Bethmann-Hollweg zu seinem Vorstoß keine Berechtigung finden. Es mag dahingestellt bleiben, inwieweit gerade die Konservativen den jetzt eingenommenen Standpunkt in der Marokkofrage schon in früheren Stadien der Verhandlungen eingenommen haben. Jedenfalls haben sie in der parlamentarischen Behandlung des Marokkoabkommens sich im wesentlichen dem Standpunkte der Nationalliberalen angenähert. Wenn sie das taten, so haben sie ohne Zweifel das Empfinden des Volkes richtig eingeschätzt und beurteilt. Der Kanzler aber sucht gerade daraus, daß Parteiführer der herrschenden Volksmeinung Ausdruck gaben, ihnen den Strich zu drehen. Freilich selbst ein Herr von Bethmann-Hollweg wird von einem Volksvortreter nicht verlangen können, seine Entscheidungen im strikten

Gegensatz zum Volke zu treffen. Solche Freiheiten sind bei uns nur den Ministern und „verantwortlichen“ Ratgebern der Krone gestattet. Findet man aber in der Sache selbst keine Gründe zu dem heutigen Auftreten des Reichskanzlers, so können sie nur in den persönlichen Verhältnissen und Eigenschaften gefunden werden. Wir haben lange der Meinung widersprochen, die dem Reichskanzler persönliche Eigenschaften nachsagt, die sonst nicht als Attribute philosophisch angelegter Männer gelten. Aber nach den Erfahrungen der letzten Wochen können auch wir nicht länger der Erkenntnis widerstehen, daß der Reichskanzler sich nur zu sehr von seiner persönlichen Eigenliebe leiten läßt. Das, was wir heute im Reichstage erleben mußten, läßt sich nicht anders erklären, als daß man es aus dem Grunde verlegter Eitelkeit zu verstehen versucht.

In unserem autokratisch regierten Reiche sind naturgemäß die politischen Wirkungen der heutigen Kanzlerrede nicht so einfach abzusehen. Man weiß ja, daß der Kanzler das volle Vertrauen des Kaisers besitzt, und erst gestern hat der Kaiser dem in ziemlich deutlicher Weise Ausdruck gegeben. Aber dieses Faktum ändert daran nichts mehr, daß ein gedeihliches Weiterarbeiten mit dem jetzigen Reichskanzler ein Ding der Unmöglichkeit geworden ist. Ein Kanzler, der nur die Herren Sozialdemokraten und den Freisinn auf seiner Seite hat, der in dieser Situation auch noch die Führer zweier starker bürgerlicher Parteien in der gröblichsten Weise beleidigt, kann nicht länger die Geschäfte des Reiches führen. Aber es scheint so, als ob der Kanzler mit dem Kaiser gegen das ganze deutsche Volk regieren will. Gegen das ganze Volk, denn auch den Freisinn und die Sozialdemokraten, die jetzt dem Kanzler Weibtrauch streuen, weist dieser ja von der Mitarbeit zurück. Sind derartige Zustände länger erträglich? In jedem parlamentarisch regierten Lande wäre der Kanzler seit zweimal 24 Stunden von der Bildfläche verschwunden, in Deutschland vermag er es, seine Niederlage noch mit Beleidigungen großer Parteien zu übertrumpfen. Wären die Konservativen nicht derart gegen jede Erweiterung der Volksrechte, die Vorgänge der letzten Stunden hätten ihnen zeigen müssen, daß nur eine Erweiterung der Rechte des Parlamentes und aus unseren trostlosen politischen Verhältnissen herausziehen kann. Im Volke wird sich jedoch die Notwendigkeit der Erweiterung der Volksrechte immer mehr vertiefen, und je länger dieser Reichskanzler noch im Amte bleibt, umso überzeugter wird das Volk die Aenderung unseres heutigen Verfassungswesens fordern.

*

Geschäftliches.

Bei dem großen Verkauf, veranstaltet anlässlich des Weltkongresses der Doctoren in den glänzenden Räumen des Zoologischen Gartens, wurde das Kinetophon der Deutschen Grammophon-Fabrik...

Landwirtschaft.

Wichtiges.

oc. Mannheim, 11. Nov. Das Anlegen der Rebgräber an die Ost- und Westseite liegt, soweit es noch nicht geschehen ist, von jedem Landwirt auszuführen...

Volkswirtschaft.

Vorsicht bei Abschluss Deutsch-Niederländischer Getreideverträge.

Von dem Vorstand der Mannheimer Produktendörse wird und geschrieben: In der Internationalen Konferenz vom 16.-18. Februar d. J. in St. Petersburg unter Leitung des Deutschen Handelstages wurde beschlossen...

Gegen die Schiffsabgaben.

Das Aktionskomitee der Vereinigten Arbeits-Ausschüsse der Rhein-Weser- und Elbe-Interessen dem auch die Handelskammer für den Kreis Mannheim angeschlossen, hat neuerlich eine ablehnende Erklärung gegen das Schiffsabgabengesetz...

Immobilien-Gesellschaft Waldhof in Via.

Die Gesellschaft beruft auf den 5. Dezember eine außerordentliche Generalversammlung mit nachstehender Tagesordnung ein: 1. Vorlage der Schlussbilanz pro 30. Juni 1911...

H. Busch, Waggonfabrik, Heidelberg.

In der heutigen Generalversammlung waren 3 Aktionäre vertreten, die 1400 Aktien vertraten. Von einem Aktionär war die Verteilung einer höheren Dividende angeregt worden...

Betreffs der Kündigung der Anleihe, die per 1. Januar 1912 erfolgt ist, wurde angeführt, dass diese erfolgt sei, um die am 1. nächsten Jahres fällig werdende Talonsteuer zu versehen...

Maschinen- und Armaturenfabrik vorm. Klein, Schanzlin u. Becker, Frankenthal.

Die heutige Generalversammlung der Maschinen- und Armaturenfabrik vorm. Klein, Schanzlin u. Becker in Frankenthal beschloss, das Aktienkapital von 2 1/2 auf 3 Mill. M. zu erhöhen...

Personalien. Die Firma Stoy u. Cie., Elektricitäts-Gesellschaft m. b. H. Mannheim teilt uns mit dass sie ihren bisherigen Handlungsbevollmächtigten Herrn Oberingenieur Emil Graff zum Präzidenten u. ihren Kassierer Herrn Hugo Schiller zum Handlungsbevollmächtigten bestellt hat.

Chemische Fabrik von Dr. H. Raschig, Ludwigshafen a. Rh. Dem Stadtrat der Stadt Ludwigshafen lag gestern das Gesuch obiger Firma, Errichtung einer Fabrikanlage zwecks Gewinnung von Selenstoffmaterial zur Genehmigung vor...

Waggonfabrik Jol. Rathgeber & Co. in Wesseln bei München. Die Gesellschaft ist nunmehr in das Handelsregister eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung, Fortführung und Ausgestaltung der unter der Firma Jol. Rathgeber betriebenen Waggonfabrik...

Den und zur Ausführung von Eisenbahnen und anderen Transportmitteln erforderlichen Gegenstände, die Reparaturen derartiger Eisenbahnen, die Uebernahme aller in diese und ähnliche Fabrikationszweige einschlägigen Arbeiten...

Die Ver. Berliner Kohlenhändler Akt.-Ges. meldet nach 49 1/2 % Abschreibungen für das erste Geschäftsjahr einen Verlust von 207 500 M. und bei 120 Mill. M. Aktienkapital...

Konkurse in Süddeutschland. Augsburg. Ludw. Schneider, Reggermeister K.-Z. 25. Nov. P.-Z. 6. Dezember. München. Joh. Silberstein, Kaufmann, Inhaber eines Schmelzgeschäftes K.-Z. 22. Nov. P.-Z. 2. Dezember...

Telegraphische Handelsberichte. Hamburg, 11. Nov. Die Koalitions- und Minen-Gesellschaft gibt 11. d. M. 3/4 bekannt, dass ihre erste Ladung von Goldzügen und zwar etwa 20 000 Kg. am 13. Nov. eintrifft.

Neueste Dividenden-Ausschüttungen. Dresden, 11. Nov. Die Verwaltung der Dreddenen Gasmotorenfabrik vorm. Moritz Hill gibt 11. d. M. bekannt, dass sie auf das erdöle Aktienkapital wieder 11 Proz. Dividende zu verteilen beabsichtigt.

Telegraphische Börsen-Berichte. (Privattelegramm des General-Anzeigers.) Frankfurt, 11. Nov. (Goldbörsen). Die erregten Geldbörsen überwarfen heute, wie bereits gestern angekündigt, ihren Schwung auch auf die Börse...

Paris, 11. Nov. (Goldbörsen). Die gute Haltung der Auslandsbörsen, namentlich aber die anhaltende Aufwärtsbewegung in New York und die günstigen Situationsberichte vom belgischen und englischen Eisenmarkt...

Paris, 11. Nov. (Produktendörse). Der höchste Getreidemarkt verkehrte heute in ausgeprägter matter Haltung. Es wurden vielfach Realisationen in Weizen und Roggen vorgenommen...

Pariser Produktenbörse. Getreide: 10. 11. Roggen: 20.40 20.55. Dinkel: 20.75 20.55. Jan.-April: 21.31 21.30. März-Juni: 21.60 21.60.

Pariser Produktenbörse. Spiritus: 10. 11. Roggen: 21.15 21.25. Dinkel: 21.25 21.25. Jan.-April: 21.25 21.25. März-Juni: 21.50 21.50.

Pariser Produktenbörse. Weizen: 10. 11. Roggen: 25.05 25.05. Dinkel: 25.10 25.15. Jan.-April: 25.35 25.30. März-Juni: 25.95 25.95.

Pariser Produktenbörse. Getreide: 10. 11. Roggen: 31.30 31.55. Dinkel: 31.70 31.70. Jan.-April: 32.40 32.25. März-Juni: 31.15 32.55.

Pariser Produktenbörse. Spiritus: 10. 11. Roggen: 67 1/2 67. Dinkel: 67 1/2 68 1/2. März-Juni: 68 1/2 69 1/2. März-August: 68 1/2 69.

Pariser Produktenbörse. Weizen: 10. 11. Roggen: 69 1/2 70. Dinkel: 70 1/2 70 1/2. Jan.-April: 70 1/2 70 1/2. März-August: 71 1/2 72.

Pariser Produktenbörse. Getreide: 10. 11. Roggen: 84 1/2 77. Dinkel: 84 1/2 74. März-Juni: 78 1/2 70 1/2. März-August: 68 1/2 69 1/2.

Pariser Produktenbörse. Spiritus: 10. 11. Roggen: 51 1/2 51 1/2. Dinkel: 51 1/2 52 1/2. Jan.-April: 52 1/2 53. März-Juni: 53 1/2 53 1/2.

Berliner Produktenbörse. Berlin, 11. Novbr. (Telegramm.) (Produktendörse.) Preise in Mark pro 100 kg frei Berlin netto Kaffe.

Budapester Produktenbörse. Budapest, 11. Novbr. (Telegramm.) (Getreidemarkt.)

Liverpooler Börse. Liverpool, 11. Novbr. (Antanzobörse.)

Berliner Effektenbörse. Berlin, 11. Novbr. (Anfangsbörse.)

Berliner Effektenbörse. Berlin, 11. Novbr. (Schlussbörse.)

Berliner Effektenbörse. W. Berlin, 11. Novbr. (Telegr.) Nachbörse.

Londoner Effektenbörse. London, 11. Novbr. (Telegr.)

Wiener Börse. Wien, 11. Novbr. (Telegr.)

Pariser Produktenbörse. Pariser Produktenbörse. (Detailed table with multiple columns for various goods and prices)

Pariser Produktenbörse. Pariser Produktenbörse. (Detailed table with multiple columns for various goods and prices)

Frankfurter Effektenbörse.

Telegramme der Continental-Telegraphen-Compagnie.

Table with columns for exchange rates (Wechsel) and stock prices (Aktien) for various locations like London, Paris, and Berlin.

Staatspapiere. A. Deutsche.

Table listing German state securities (Staatspapiere) with columns for denomination, price, and yield.

Aktien industrieller Unternehmen.

Table listing shares of industrial companies (Aktien industrieller Unternehmen) such as sugar, paper, and textile mills.

Bergwerksaktien.

Table listing shares of mining companies (Bergwerksaktien) including coal and iron mines.

Wechselbriefe. Prioritäts-Obligationen.

Table listing exchange bills (Wechselbriefe) and priority obligations (Prioritäts-Obligationen) for various banks and institutions.

Bank- und Versicherung-Aktien.

Table listing shares of banks and insurance companies (Bank- und Versicherung-Aktien).

Deutsche Aktiengesellschaften.

Wochen-Anzeiger des Mannheimer General-Anzeigers. Wöchentliche Neuhefte Nachrichten. Mannheim, 10. November 1911.

Table listing shares of German companies (Deutsche Aktiengesellschaften) such as industrial and utility firms.

Ausländische Papiere.

Wochen-Anzeiger des Mannheimer General-Anzeigers. Wöchentliche Neuhefte Nachrichten. Mannheim, 10. November 1911.

Table listing foreign securities (Ausländische Papiere) including bonds and shares from various countries.

Charte.

Table listing shipping charters (Charte) for various vessels and routes.

Advertisement for Continental tires, featuring the brand name in large letters and a tire illustration. Text includes 'WANDERWERKE A.G.' and 'Karl Herr, Mannheim B 1, 2'.

Marx & Goldschmidt, Mannheim

Telegraphen-Adress: Marzgold. Fernsprecher: Nr. 56 und 1637. 11. November 1911. Provisionsfrei!

Table listing various goods and services (Marx & Goldschmidt) with columns for item names, prices, and quantities.

Advertisement text for Marx & Goldschmidt, mentioning their location and services.

Advertisement for Califig California Feigen-Sirup, featuring the brand name and a description of the product.

Advertisement for Sulima Cigaretten, featuring the brand name and the word 'ESPRIT' in large letters.

Advertisement for Kartell der Auskunfteien Bürgel, offering credit information services.

Advertisement for Stotz & Cie. featuring the text 'Reichhaltiges Lager in Installations- und Betriebs-Materialien' and 'Elekt.-Ges. m. b. H.'.

Berein für Rasenspiele.

Sonntag, den 12. Novbr.

abends 8 1/2 Uhr

Abend-Unterhaltung

im Vereinslokal 65331

P 5, 9 Gießbaum P 5, 9

oberer Saal. 65331

Der Vergnügungs-Ausschuß.

Vermischtes

Aufpflieren

von Pland u. Möbel samt alle

Schreinerarb. n. bill. ausf. 9496

W. Tel. G 7, 19.



Kühne & Anlbach

= Q 1, 16 =

Eing. auch Q 1, 2 Breiteste

Größtes Speziallager in

Kinderwagen

Sportwagen

Klappfahrstühlen

und verstellbaren

Kinderstühlen

Alle Ausführungen.

Alle Preislagen.

Freisitze über Kinderwagen

gratis

Ausführung aller Reparaturen

Sonntag

Montag

Dienstag

Ausstellung

eleganter Gesellschafts- u. Ball-Toiletten

L. Fischer-Riegel

Unsere Fenster bleiben bis 11 Uhr beleuchtet.

Geldverkehr

Wir suchen auf ein Wohn- haus in Rheinau - Stengelhof eine 65334

I. Hypothek

im Betrage von 60% der gemeindefürlichen - schätzung. Auszahlung nach Belieben.

Neue Immobilien- Gesellschaft, m. b. H. L. L. Rheinau.

Zu verkaufen

19. 8 Wochen alter weiße Zwergschafzitter billig zu vt. Rab. 60 Ltr. 6. III. 65318

kleiner gebrauchter Kassenschrank

zu kaufen gesucht. Off. unt. Nr. 65320 an die Exped.

Serron-Rederzieher 1. vert. Max Jochim. 15. II. L. (9485)

Violine

hoch. Jochim. (Stauben-Kolonial) 35 J. alt, v. Rüstl. viele A. oelp. u. w. Kapst. 300 M. jezt bed. hoch wert. sehr preisw. 1. kl. desgl. mit Gello. Weinheim a. d. R. Burgweg 10. 2. Etage. 65289

7 Wochen alter Fadel (rasse rein. M. suchen) zu ver- kaufen. Schimweiser, 7. 2. St. Beidenh. 6432

la. Kafermastgänse

vers. portier. u. 1/2 B. 80 Pf. Gg. Steinger in Untergraben bei Bismar.

4 Dobermänner

Kühen, ca 12 Wochen alt, Eltern höchste Preis, conp. Stammb. u 30 Kl. Breitwieser, Lauerheim.

Junger Mann, 33 J. a.

solch. 800-1000 M. lautions- fähig, sucht Stelle in Magazin, Einkassierer oder sonst passendes 9485

Erstgen. K 2, 9. 5. b. Arthur Went.

Mietgesuche

Lehrer sucht auf 1. Sept. ein möbl. Zimm. als ein- zigen in nur gutem ausm. Damer. Bahnhof, Wollert, Hirsch. 24. unt. Nr. 9412 an die Exped. d. Bl.

Besterer Herr sucht möbl. Zimmer in gutem Hause. Offerten mit Preisangabe u. U. Z. 9455 an die Exp. dieses Blattes.

Herr

sucht fein möbliertes Zim- mer in guter Lage der Stadt. Preisofferten sof., an die Exped. d. Bl. unt. N. K. 9494.

Wohnung, 3 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer u. Mansarde von eini. Dame per April gesucht. Offert. mit Preis unt. Nr. 9492 an die Exped. d. Bl.

Gut möbl. Zimmer

mit sep. Eingang Nähe Of- fstadt gesucht. Off. n. Preis- an d. unt. Nr. 6533 1/2. 6. Exp.

Wirtschaften

Gastwirtschaftm. Frem- denverkehr (De.berg) mit Beschäftigungsmöglichkeit. In gr. Industrieort a. R. ein (Wald) sehr gut bebaut, am 1. Jan. ab 1. Febr. 1912 an tüchtige, kautionsf. Leute zu verpachten. Offert. unt. Preisbezug 9480 an die Exped. d. Bl.

Liegenschaften

Suche ein rentables 5-6 Zimmer-Haus in guter Lage und Zustand. Offert. unter Nr. 9486 an die Exped. d. Bl.

Schönes Landhaus

zu verkaufen.

In einem angenehmen Städt- chen des Rheingeb. ist neuer Wegung eine reizende Villa mit 9 Wohnräumen, Küche, Bad, Zentralheizung und elektr. Licht, nebst großem Obst- und Ziergarten (Potts- bildig) zu verkaufen. Näh. durch G. Schid, Freiburg i. S., Kollertstraße 83. 8290

Ankauf

Alte Gebisse Zahn bis 40 Pfg. abh. 57007 Brym, G 4, 12.

Advertisement for 'Sie sparen' featuring a washing machine and Hermann Bazlen, 0 2,1 (Pant. Platz).

Advertisement for 'Bekanntmachung' regarding a school examination and 'Freiwillige Feuerwehr' meeting on Saturday, 2. Dezember 1911.

Advertisement for 'Lebensversicherungs-Gesellschaft Baden' and 'Arbeiter-Ghepaar' seeking a job.

Advertisement for 'Mietgesuche' and 'Lehrer' seeking a room.

Frachtbriefe

Kirchen-Ansagen.

Church notices for various parishes including Jesuitenkirche, St. Antoniuskirche, and St. Nikolauskirche.

Danksagung.

Thank you message for the family Kühler regarding a fire insurance matter.

Stollen finden

Notice about finding a bookkeeper.

Günst. Kapitalanlage!

Advertisement for a private house.

Ganz perfekte Stenotypistin

Advertisement for a stenographer.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Stellen suchen

Advertisement for a young man seeking a job.

Alte Gebisse

Advertisement for old dentures.

3-5 Mk. täglich. ständ. Verdienst.

Advertisement for a job with daily earnings.

Lehrlingsgesuche

Advertisement for an apprentice.

Lehrling gesucht

Advertisement for a student.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Stellen suchen

Advertisement for a young man seeking a job.

Alte Gebisse

Advertisement for old dentures.

Lehrer

Advertisement for a teacher.

Mietgesuche

Advertisement for a room to rent.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Lehrmädchen

Advertisement for a girl for domestic work.

Alte Gebisse

Advertisement for old dentures.

Gegen Rheuma

Kamelhaarflanell

für Unterjacken u. Beinkleider

Kamelhaarstoff

extra dick, leicht u. warm für Auto-Jacken etc.

Kamelhaardecken

sehr warm u. leicht empfiehlt

J. Gross Nachf. Inh. Stetter
F 2, 6, Ecke Marktplatz.

Bitte meine Fenster zu beachten. 19181

Seifix

Dr. Thompsons selbsttätiges Bleichmittel gibt durch einmaliges Kochen blendend weisse Wäsche

Preis 15 Pfg.

15186

Gasthaus z. goldenen Anker

Zugbrunnenstraße 23. Telefon 3545.
Es werden noch Teilnehmer zu einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendessen in und außer Wohnzimmern angenommen; auch mehrere möblierte und unmöblierte Zimmer zur Verfügung mit voller Pension; ebenso ist auch ein schönes Nebenzimmer vorhanden.
66 lobet höfl. ein (19175) S. Deuf.

Verlobungs-Anzeigen

in modernster Ausstattung liefert rasch und billigst
Dr. E. Baas Buchdruckerei, S. m. b. B.



Gander's
Montag, 13. Novbr.
Herren und Damen
Handtaschen
Lufttaschen
C. I. S. am Paradepl.

Vermischtes
Kassen-Schränke
Alfred Moch
E 5, 5 Tel. 1759
15569

Für Zuckerkranken und Nierenleidende
Dr. J. Schäfer's
physiol. Nährsalze
15700

Geldverkehr
Hypotheken
Mk. 125 000
auf II. Stelle
Egon Schwartz
T 6, 21
1734

10% Nachlass von der Anzahlung erhält bei Vorzeigen dieses Inserates jeder Käufer

Auf Kredit!
H 1, 8! im Landsknecht!

Jeder Kunde erhält bei mir Kredit ohne Anzahlung

Bräutlingen
und allen Interessenten, welche wirklich gute, dauerhafte Möbel auf Kredit kaufen wollen, empfehle die Besichtigung meiner Riesenauslage.

Anzüge, Paletots und Ulster
Serie I 18-22 Mk., Anzahlung 4.-
Serie II 24-28 Mk., Anzahlung 5.-
Serie III 30-38 Mk., Anzahlung 6.-
Serie IV 40-48 Mk., Anzahlung 8.-
Serie V 48-56 Mk., Anzahlung 10.-

Damen- und Kinder-Konfektion
Schuhwaren
Teppiche
Gardinen
Läuferstoffe
Kleiderstoffe
Abzahlung bestimmt der Käufer selbst
Abzahlung pro Woche 1.- M. an

Damen-Kostüme
Flausch-Mäntel
Blusen in Samt, Seide und Stoff
Serie I Anzahlung 2.- Mk.
Serie II Anzahlung 4.- Mk.
Serie III Anzahlung 6.- Mk.
Serie IV Anzahlung 8.- Mk.
Serie V Anzahlung 10.- Mk.

Kredit auch nach anwärts
Abzahlung pro Woche von 1.- Mk. an

Lieferung franko!

Möbel- und Waren-Kredithaus
Julius
Jttmann
Nachf.
H 1, 8! im Landsknecht H 1, 8!

Möbel- und Waren-Kredithaus

Aus dem Großherzogtum.

Überbach, 9. Nov. Vergangenen Montag konnte Herr Bürgermeister Kimmernann in Pleutersbach seinen 80. Geburtstag feiern. Seine seit mehreren Wochen angegriffene Gesundheit ließ eine größere Feier in seinem großen, komfortablen Hause nicht zu. Trotzdem waren viele persönlich erschienen, um dem guten alten Mann und bestreiten und verdienstvollen langjährigen Oberhaupt der Gemeinde Pleutersbach die besten Glückwünsche zu überbringen.

Briefkasten.

(Anonyme Anfragen können nicht beantwortet werden.)

Abwesenheit A. S. Die Verlobung ist am kommenden Sonntag, nachmittags 3 Uhr in der Aula des Realgymnasiums statt. Die Freie bleiben in Pfaffen.

Abwesenheit M. H. Die heiratliche im Verfallenen in andere Töpfe in das Frühjahr. Das einjährige Mittel, Wärme aus den Töpfen zu entfernen, ist das Waschen mit einem Instrument an den Töpfen bis die Wärme hervorkommt.

Abwesenheit A. S. Ihre Ehe kann nur dann geliebt werden, wenn die Gattin während der Ehe in der Ehe eine geliebte Gattin ist und einen solchen Grad erreicht hat, daß die geliebte Gattin nicht zwischen den Ehegatten aufgeben, auch jede Aussicht auf Sicherberhaltung dieser Gattin ausgeschlossen ist. In dem Falle der Scheidung würden Sie Ihre Frau unterhalten müssen, Ihre Frau und Ihre Familie unterhalten geht aber vor; soweit Ihre Mittel nicht reichen, halten die Verwandten Ihre Frau.

Sofen. Die Sofen dürfen Sie auch nicht unter den geschiederten Umständen behalten, da Sie das Aneignungsrecht des Jochberechtigten verlieren würden.

Abwesenheit S. S. Das Gesetz betr. Versicherung der Privatangehörigen ist noch nicht durch die geltenden Körperstellen angenommen worden; vor seiner endgültigen Fassung ist die Frage nicht beantwortet.

Abwesenheit C. D. Antrag der Republik Paraguay ist Herr Wilh. Aug. K. in d. L. Langstraße Nr. 116, hier.

S. 1. Das Brautgeld darf dem Dienstmädchen von seinem Lohn nicht abgezogen werden.

Abwesenheit A. S. Nobilitätinnen führen als Spezialität u. a. Krankfurter Spezial-Sporthaus, Ernst Densler, Frankfurt a. M., Mainzlandstraße und Franz Sauer, Sporthaus, Mainz, Fochstraße.

Abwesenheit S. S. Die Literatur über diesen Gegenstand ist noch

in neuen Datum, das die Bibliotheken kaum mit der die Materie behandelnden Werke ausgerüstet sein dürften. Sie werden sich also wohl direkt vom Buchhändler die Bücherwerke kommen lassen müssen. Eine der letzteren ist das Buch von Dr. Fritz Dittl: Luftfahrzeugbau Konstruktion von Luftschiffen und Flugmaschinen. Preis 7,50 M.

W. R. Der Oberst des genannten Regiments heißt Reibel. Wichtigkeit des Namens des Musikleiters müssen Sie, unter Beifügung des Adresspostals direkt beim Truppenchef anfragen. Auf anderem Wege könnten wir uns nicht darüber informieren.

Geoffrey. 1. Die Bestimmungen lauten: Das Abiturientenzeugnis muß im Englischen das Prädikat gut aufweisen. Ist das nicht der Fall, hat eine besondere Prüfung zu erfolgen. Abiturienten der Externschulen haben die folgende Kenntnis des Latein durch das Abiturientenprädikat ihrer Schulen (gut) in der engl. und franz. Sprache anzugeben. 2. Bei der Einstellung (1. April) und das 17. Lebensjahr vollendet sein. 3. Teilnahme eines Schwimmlehrers über eine abgeleitete Schwimmprobe von mindestens 30 Minuten Dauer ist erforderlich, weiter ärztliches Zeugnis und Verpflichtung zur Gewährung der nötigen Mittel.

Abwesenheit W. S. Sie haben Recht. Die genannte amerikan. Firma liefert nur auf das Gebiet der Reichsgläubigen. Nebenbei ist es mit den anderen angezeigten Werken über den gleichen Gegenstand. Es handelt sich beim Durchschnitt um eine Bibliothek, die von Vätern überhaupt nicht aufgeführt werden sollte.

Ed. Reichelbacher. Belgien: Albert I., Bulgarien: Ferdinand I., Dänemark: Friedrich VIII., Griechenland: Georg I., Großbritannien: Georg V., Italien: Viktor Emanuel III., Liechtenstein: Johann II., Luxemburg: Wilhelm, Großherzog v. S., Monaco: Albert I., Montenegro: Nikolaus I., Niederlande: Wilhelmine, Norwegen: Haakon VII., Österreich: Franz Josef I., Rumänien: Karl I., Russland: Nikolaus II., Schweden: Gustav V., Serbien: Peter I., Spanien: Alfonso XIII., Türkei: Mohammed V., Albanien: Zeynep II., Ungarn: Rudolf II., Afghanistan: Schah-Nasir-Allah, China: Fu-si-Quan-Tung, Japan: Mikasa, Marokko: Abdal Hamid.

Auszug aus dem Standesamts-Register für den Stadteil Mannheim-Käfertal.

Gelebte:
25. Schloffer Josef Reiter und Marie Wötter.
26. Kaufmann Peter Ulrich und Sabette Eva.

28. Fiedler Rudolf Rechner und Juliane Rumpf.
29. Werkmeister Joh. Franz Sponagel und Rosa Schub.
30.
31. Arbeiter Rudolf Stadelmann und Luise Angerer.
32. Schiffer Carl Karl und Marie Kauter.
33. Dreher Gg. Rümper und Josefine Sofie Volram.
34. Schlosser Jakob Hochmeister und Philippine Erub.

Gelebte:
35. Schlosser Wilhelm Ritter und Maria Oertel.
36. Dreher Jakob Siffing und Anna Engelhart.
37. Fabrikarbeiter Michael Wagner und Corona Seibacher.
38.

39. Fabrikarbeiter Gg. Dollauer und Sofie Reichert.
Gelebte:
39. Maurer Peter Jul. Höller e. S. Johann Karl.
40. Bildner Otto Tenzer e. S. Amalie Hildegard.
41. Arbeiter Konstantin Schiller e. S. Pauline.
42. Schmied Karl Gerold e. S. Nikolaus.
43. Former Wilh. Maurer e. S. Wilhelm.
44. Former Gottf. Gofner e. S. Anna Bertha.
45.

46. Maurer Joh. Daltzenhäuser e. S. Magdalena.
47. Tagelöhner Jakob Schwinn e. S. Sofie.
48. Techniker Anton Trautmann e. S. Michael Nikolaus.
49. Arbeiter Karl Ludwig Streib e. S. Maria Anna.
50. Arbeiter Karl Berling e. S. Bernhard.
51. Schlosser Joh. Schwind e. S. Maria.
52. Kohlenhändler Josef Schneyer e. S. Maria.
53. Dreher Gg. Weyler e. S. Katharina.
54. Tagelöhner Jakob Hofmann e. S. Marie Christine.
55. Gärtner Nikolaus Mengler e. S. Sibilla Josefina.
56. Schlosser Johann Sal. Petri e. S. Eva Vertrude.
57. Schmied Karl Josef Reuber e. S. Philipp Wilhelm.

Gelebte:
57. Otto, S. d. v. Manera Johann Reib, 2 J.
58. Tagel. Lorenz Offenbach Sine, geb. Weinsüß, 66 J.
59. d. verw. Sanowitz Johannes Adrian, 60 J.
60. Frau Josef, S. d. Ludwig Franz Raver Franz, 88 J.
61.
62. Erich, S. d. Betriebsdirektor Emil Ruhn, 18 J.
63. Karl, S. d. Schmieders Ernst Schreumann, 6 J.
64. Niola, S. d. Tagel. Jakob Seig, 7 J.

Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden 1911.

Auf dieser Ausstellung wurde uns in Würdigung der hygienisch wertvollen Eigenschaften des von uns bereitgestellten selbsttätigen, gleichzeitig desinifizierenden Waschmittels

Persil die goldene Medaille

18480

zuerkannt.

Henkel & Co., Düsseldorf, Fabrikanten auch der allbeliebten Henkel's Bleich-Soda.

Moderne
Beleuchtungs-Körper
für
Gas- u. elektrisches Licht
in jeder Preislage. 3025
Wilh. Printz
P 5, 11/12 Tel. 768

Handels-Hochschule Mannheim.

Hochschulgebäude A 4, 1, Seminare und Bücherei A 3, 6, III.
Das Vorlesungs-Verzeichnis für das Wintersemester 1911/12 ist erschienen und wird im Sekretariat und beim Verleiher der Handels-Hochschule (A 4, 1) beim Verkehrsverein (Kaufhaus), bei den kaufmännischen Vereinen, bei den Buchhandlungen Meiler (O 3, 3), Hermann (O 3, 6), Nemnich (N 3, 7/8) und im Belagungskost an Interessenten unentgeltlich abgegeben. 1451
Mannheim, den 7. März 1911.

Haushaltungsschule und Kochschule
Frauenverein Mannheim, L 3, 1.

Haushaltungskurse von 5 Monaten
Beginn 1. März 1912.

Kochkurse von 3 Monaten
Beginn 2. Januar 1912.

Backkurs von 14 Tagen
Beginn 20. November 1911. 55054

Anmeldungen, Prospekte im Hause.

Für unsere Kleinen

Knaben oder Mädchen, welche die Schule besuchen, ist das Beste gerade gut genug. Wir sehen sie gerne frisch und mit roten Wangen mittags aus der Schule nach Hause kommen und sind ängstlich, wenn sie bleich und müde sind. Die fürsorgliche Mutter wird daher darauf bedacht sein müssen, daß die Kinder gleich am Morgen eine kräftige Tasse Van Houtens' Cacao bekommen und nicht, wie es oft vorkommt, Kaffee, welcher doch gar keine Nährkraft besitzt, abgeben davon, daß er die Kleinen erregt. Fangen Sie einmal mit Van Houtens' Cacao als erstes Frühstück an, und Sie werden sehen, wie gerne diese Marke von Kindern und Erwachsenen genommen wird. Kaufen Sie aber Van Houtens' Cacao, und lassen Sie sich nicht durch sogenannte billige Angebote verleiten, etwas weniger Gutes zu nehmen.

Hermann Fuchs

büher C. E. Herz
N 2, 6 Mannheim
Telephon 223
Kunststrasse am Paradeplatz
beim Kaufhaus

Mannheim, November 1911.

Euer Hochwohlgeboren!

gestatte ich mir, auf mein reich sortiertes Lager in

Kleiderstoffen, Blusenstoffen, fertiger Damen- und Kinder-Wäsche, Trikotagen, allen Aussteuer-Artikeln farbig und weiss, wollenen Schlafdecken, Kamelhaardecken, Reisedecken, Fellen, Bettvorlagen, Bettüberdecken, Schürzen, Taschentüchern etc. etc.

für Weihnachtseinkäufe ergebenst hinzuweisen, und um die Ehre Ihres Besuches zu bitten.

In fast allen Abteilungen sind besondere Lagerposten in nur guten Qualitäten zu konkurrenzlos billigen Preisen ausgelegt, die eine hervorragende Kaufgelegenheit bilden, und ersuche ich höflich meinen demnächst beginnenden Weihnachts-Anzeigen gütige Beachtung zu schenken.

Mit der Bitte, Gegenwärtiges an Stelle des üblichen, direkten Weihnachts-Zirkulars entgegenzunehmen, zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung

Hermann Fuchs
Fuchs & Herz

Todes-Anzeige.

Tieferschüttert mache ich Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mitteilung, dass meine liebe, herzensgute, treubesorgte Gattin, Tochter, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

Karoline Kraus

heute früh gegen 9 Uhr nach längerem schwerem Leiden im Alter von 86 Jahren, versehen mit den hl. Sterbesakramenten sanft im Herrn entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Der tiefbetrübte Gatte

Josef Kraus, J 7, 21.

MANNHEIM, den 11. November 1911.

10967

Mk. 1.20

kostet eine neue Uhrfeder einsetzen, Glas und Zeiger je 20 Pf. Andere Reparaturen ebenfalls billigst und Garantie. Neue Uhren und Goldwaren zu billigen Preisen. Leopold Pfeiffer, Uhrmacher Q 4, 9, neb. Habereckl. 60258

Berufsvertretern
auch arbeitstreibenden Kaufleuten bietet ein st. Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft durch Vereinerung für die u. Umgeb. mit best. Geschäft aus. **Erfindungsmöglichkeit.** Ein ebote mit 8. 2690 a. D. Frenz, Mannheim.

Geschäftshaus

in frequenter Geschäftslage, wegen Geschäftsbereitstellung, mit od. ohne Geschäft, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. In dem Hause wird schon seit 22 Jahren ein Teilgeschäft mit dem Erfolg betrieben, eignet sich aber auch zu jedem anderen Geschäft. Näheres auf Chiffre unter L 2703 an D. Frenz, Mannheim.

Vergnügungen.

* Im **Viaspieltheater**, H 6, 10, wird zurzeit der Sensationsfilm **Die Rache**, Spielbauer 1/2 Stunden, vorgeführt. Die neue rührige Direktion gibt sich alle Mühe, dem Publikum des Stadtteils etwas wirklich Gutes und speziell Neues zu bieten.
* **Apollo-Theater**. Man schreibt uns: **Lotte Sarron**, welche allenthalben mit großem Erfolge im Apollo-Theater in ihrem Mimodrama **Die Ehebrecherin** auftritt, ist durch die World Agency Sherrell und Draft mit einer Monatsgage von 500 Pfund (18 000 Mark) an das Londoner **Empire-Theater** engagiert worden. **Die Ehebrecherin** wird in London unter dem Titel **She pays the penalty** („Sie zahlt die Schuld“ zur Aufführung gelangen. Lotte Sarron wird in London Professor Max Reinhardt, den Leiter des deutschen Theaters zu Berlin, ablösen, welcher dort zurzeit mit der **Vantomime „Cumurum“** gastiert.
* Das **Nichtspielhaus** der **Kedardorfstraße 41**, bringt als Hauptplage diese Woche das wirklich hervorragende Drama **Die Rache** in zwei Abteilungen. In der ersten Abteilung gelangen noch 6 andere Neuheiten zur Vorführung.

Vergnügungs- und Vortrags-Kalender.

Sonntag, 12. November.
Größ. Hof- und National-Theater, 5 Uhr. Abonn. B. Höhe Preise: 10 Pf. (10 Pf.).
Neues Theater im Hofgarten. 8 Uhr: Die Journalisten.
Apollo-Theater, 4 und 9 Uhr. Die Ehebrecherin mit Lotte Sarron in der Titelrolle, sowie die übrigen November-Akttionen.
Café-Restaurant Pallace: Solisten-Kapelle Süd, Gramophon-Konzerte.
Im **Teatiner** ab 11 Uhr: Auftritte erkrankter Kabarettisten.
— Jeden Sonntag 9 Uhr: Vier-Kabarett im Goldaal.
Hofgarten, Abends 8 Uhr: Deutsches Volkstheater-Konzert.
Orchester: Hob. Leib-Regiment, Leitung: Kgl. Musikdirektor Adolf Hertig.
Freibühnenpark, 8-9 Uhr: Konzert der Grenadierkapelle.
Union-Theater, Moderne Lichtspiele.
Snaldan-Theater, Kinematographische Vorstellungen.
Viaspielhaus, Mittelstraße 41, Kinematographische Vorstellungen.
Kioscope-Theater, H 6, 10: Kinematographische Vorstellungen.
Kaiser-Panorama: Amerika.
Kaiserschloß, Sportplatz. Musikantenlauf bei Konzert.
Café Adria, Täglich Künstler-Konzerte.
Café Dunkel, Täglich Konzert: Damenorchester **Preziosa**.
Café Karl Theodor, Täglich Künstler-Konzerte.

Café Bristol, D 3, 4, Jeden Donnerstag u. Sonntag Künstler-Konzerte.
Café Waldauer, Q 1, 4, Täglich Künstler-Konzerte.
Silber Mann, N 2, 13, Konzert Damen-Orchester **Flora**.
Kongresshaus, Eberhard, K 1, 4, Täglich Sibelius-Vorgänge „Wanderer“.
Mannheimer Männergesangsverein und **Singelied** **Kaffee**, 8 Uhr im **Riedelgartenlokal**, Volks-Konzert.
Mannheimer Sängerkreis, 8 Uhr im **Museumslokal** Konzert.
Heubühnen, Sibelius-Konzert, 10 Uhr: Interessantes Treffen im **die Redergasse-Meisterschaft** Klasse B, **Viktoria** **Heubühnen** I gegen **Phönix** **Sandbohlen** I.

Sportliche Rundschau.

Rasenspiele.

* Der **Verein für Rasenspiele**, e. V., Mannheim tritt am morgigen Sonntag mit vierzehn Mannschaften zum Wettspiel an und zwar: Erste Mannschaft gegen Fußballverein **Frankfurt I** in **Frankfurt a. M.**, erste Mannschaft gegen **Darmstädter F. C. Olympia I** in **Mannheim** auf dem Sportplatz bei den **Brannereien**, Beginn 3 Uhr, erste Erfahrungsmannschaft gegen **Sportklub „Saar“ I** in **Saarbrücken**, zweite Mannschaft gegen **Fußballverein II Frankfurt** in **Frankfurt a. M.**, zweite Mannschaft gegen **Mannheimer Phönix II** **Verbands**spiel auf **Phönix-Platz**, Beginn 3 Uhr, dritte Mannschaft gegen **Mannheimer Phönix III** **Verbands**spiel auf dem Sportplatz im **Luisenpark**, Beginn 3 Uhr, dritte Mannschaft gegen **Fußballklub 1908 Lindenhof I** auf dem **Platz Lindenhof**, Beginn 3 Uhr, dritte Mannschaft gegen **Olympia-Sportfreunde I** auf dem Sportplatz bei den **städtischen Rennwiesen**, Beginn 3 Uhr, vierte Mannschaft gegen **Mannheimer Phönix IV** **Verbands**spiel auf dem **Phönix-Platz**, Beginn 1/2 Uhr, vierte Mannschaft gegen **Fußballklub 1908 Lindenhof II** auf dem **Platz Lindenhof**, Beginn 1/2 Uhr, vierte Mannschaft gegen **Fußballverein Frankenthal III** in **Frankenthal**, fünfte Mannschaft gegen **Ludwigsbafener F. C. Platz V** auf dem Sportplatz im **Luisenpark**, Beginn 1/2 Uhr, fünfte Mannschaft gegen **Olympia-Sportfreunde III** auf dem Sportplatz bei den **städtischen Rennwiesen**, Beginn 1/2 Uhr, fünfte Mannschaft gegen **Mannheimer Riders IV** auf dem **Riderplatz**, Beginn 3 Uhr. Ein Arrangement bezüglich vieler Wettspiele an einem Sonntag dürfte auf dem **fussballportlichen** Gebiete wohl unerreichbar bleiben. Morgen abend 8 1/2 Uhr findet im **Reinhold** **Gießbaum** P 5, 9 oberer Saal eine **Unterhaltung** statt. Zutritt für Jedermann frei.



Nanu!

Kein Rauch? Kein Russ?
Schon wieder ein Herd mit Patent-Sicher-Feuerung!

Gebrüder Roeder
Darmstadt
Man verlange Broschüre Nr. 78.

Vermischtes

Bade-Einrichtungen, neue u. gebrauchte mit Garantie liefert, Auslieferung zu billigen Preisen. E 7, 150 part.

Hch. Rhein, 60776

Solide Herren erhalten bei einer Anzahlung und monatlicher Teilzahlung **Anzüge nach Maß** unter Garantie für Ia. Stoffe u. eleganten Sitz zu mäßigen Preisen von **Herrn-Garderobe-Geschäft**. Offerten unter **„Reel“** Nr. 64404 an die Exped. d. Bl.

Schützenhaus Mannheim-Heubühnen. Meine **Regelbahn** ist noch für einige Wochen zu verchartern. **Friedr. Krauß**, 25024

Regelbahn für Freitag u. Samstag noch zu vermieten. 25079

Café Windsor, O 5, 9.

Schreibmaschinen-Verleiher jeder Art. — Tische, Schreibmaschinen u. Beschreibungen von Maschinen auf Lager, Wochen u. Monate, Verleih, Einrichtungs- **Smith Premier**, P 5, 8, 6073

D. FRENZ
Annoncen-Expedition
Mannheim K 9, 19
Pfaaken.
Telephon 97.

Berufsvertretern
auch arbeitstreibenden Kaufleuten bietet ein st. Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft durch Vereinerung für die u. Umgeb. mit best. Geschäft aus. **Erfindungsmöglichkeit.** Ein ebote mit 8. 2690 a. D. Frenz, Mannheim.

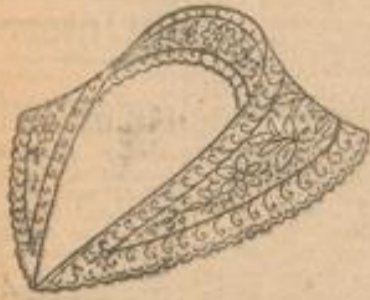
Geschäftshaus
in frequenter Geschäftslage, wegen Geschäftsbereitstellung, mit od. ohne Geschäft, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. In dem Hause wird schon seit 22 Jahren ein Teilgeschäft mit dem Erfolg betrieben, eignet sich aber auch zu jedem anderen Geschäft. Näheres auf Chiffre unter L 2703 an D. Frenz, Mannheim.

Sonder-Verkaufs-Woche

Wir veranstalten diese Woche in allen Abteilungen unseres Hauses grosse Extra-Verkäufe riesiger Waren-Quantitäten zu ausserordentlich wohlfeilen Preisen. Diese Sonder-Angebote in Verbindung mit der noch reichen Auswahl empfehlen wir schon jetzt zur Deckung des Weihnachtsbedarfs, die günstige Gelegenheit entschädigt reichlich den rechtzeitigen Einkauf.



Brokatgürtel
Gummi mit apart. Schloß **95³**



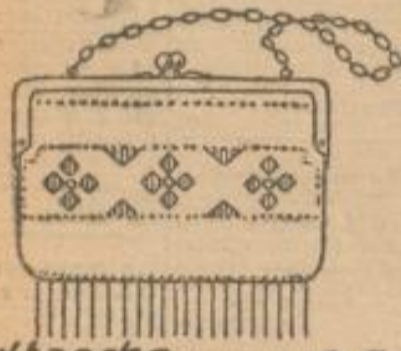
Spachtelkragen
moderns, große Form **95³**



Aeroplanschleife
...Tüll mit Spitze..... **48³**



Einseitiges Jabot
Batist m. reicher Spachtelaust. **1.95**



Perltasche in
vielen Farben m. Franzen **95³**



Sammeltasche
m. stark. Bügel und Franzen **3.50**



Neuer Arbeitsbeutel
sowen Zusammenleben mit
Charakter in vielen modernen Farben. **1.65**

Wäsche.

Ein Posten Damen-Hemden mit gestickter Passe	Stück	1 ⁶⁵
Ein Posten Damen-Hemden mit Madeirapasse	Stück	1 ⁹⁵
Ein Posten Reform-Hemden m. reicher Stickerei u. Eins.	Stück	2 ⁵⁰
Ein Posten Reform-Hemden handfestoniert, a. feinfädig. Stoff	Stück	2 ⁴⁵
Ein Posten Beinkleider Knie- od. Bündchenform, mit breiter Stickerei	Stück	1 ⁴⁵
Ein Posten Rockhosen mod. weite Form, m. breitem Stickerei-Volant	Stück	2 ⁹⁵
Ein Posten Damen-Nachthemden aus stark. Chiff, m. reich. Stick. St.	Stück	2 ⁹⁰
Ein Posten Damen-Nachtjacken Croise, mit Stehkragen	Stück	1 ⁴⁵
Ein Posten Stickerei-Röcke, mit reich. Stickerei-Volant	Stück	4 ⁵⁰

Taschentücher.

Damentücher mit Langette und handgestückter Ecke	Stück	25 Pfg.
Madeiratücher Reinleinen, mit Langette und reich gestickter Ecke	Stück	95 Pfg.
Madeiratücher mit reicher Stickerei, 3 Stück im Karton		2 ⁹⁵
Batisttücher weiss, mit Hohlraum	Dtz.	1 ³⁵
Buchstabentücher Batist, mit Hohlraum 1/2 Dtzd. im Karton		1 ⁴⁵
Matiné-Tücher aus türkisch. gem. Satin	St.	60 Pfg.
Herrentücher mit dunkler Kante	Stück	22 Pfg.
Seidne Herrentücher einfarbig, mit Hohlraum, 3 Stück		95 Pfg.
Ein Posten Reinleinen-Tücher 1/2 Dtzd.		1 ⁹⁵

Schürzen.

Blusenschürze aus gestr. Simosen, m. Tasche und Besatz	Stück	95 Pfg.
Damenhängerschürze aus gestr. Simosen, mit Besatz	Stück	1 ²⁵
Zierschürze hellfarbig gemustert, mit Besatz	Stück	38 Pfg.
Hausschürze aus gestr. Simosen, m. Tasche und Volant	Stück	1 ²⁵
Zierträgerschürze Prinzessform, aus türk. gem. Stoff	Stück	95 Pfg.
Weisse Servierschürze m. Träger, reiche Stickerei, St.		1 ⁹⁵
Kleiderschürze aus türk. gem. Stoff	Stück	3 ⁹⁰
Kinderreform-Hänger Simosen, Länge 48-78, durchweg	Stück	95 Pfg.
Knabenschürze Simosen, mit 2 Taschen, Länge 48-56 cm durchweg St.		68 Pfg.

Grosse Posten **Damenhandtaschen** Leder u. Samt regulärer Wert bedeut. höh. St. **3.95 2.95 1.95 95 Pfg.**

Ein Post. **Br. Festons** St. h. er. 1/2 m. **1.25 95 Pfg.** Ein Post. **Madapolam** St. h. er. 3/4 m. **38 Pfg.**

Enorm billig! **Japanische Kissenplatten** garantiert haltbar! wundervolle Effekte St. **2.25 1.45 95 Pfg.**

Garnitur **Brieftasche u. Portemonnaies** ganz Leder **3.75** Neu! **Kinderarbeitsbeutel** m. Material in verschiedenen Farben . Stück **95 Pfg.**

Unterröcke etc.

aus Moiré mit plissiertem Volant viele Farben	Stück	3 ⁹⁰
aus reiner Wolle schwarz, u. viele Farb.	Stück	5 ⁵⁰
aus Moiré mit Plissé-Falten schwarz und farbig	Stück	7 ⁵⁰
reine Seide schwarz, mit plissiertem Volant	Stück	7 ⁷⁵
Jupon Gracieux Trikot mit Seidenvol.	Stück	9 ⁷⁵
Unterrock-Volant Moiré v. Farben	Stück	2 ⁹⁵
Hemdblusen hell und dunkel gestreift	Stück	2 ⁷⁵
Mädchenbluse marine mit gestuft. Passe	Stück	3 ⁹⁵
Kimono-Samtbluse grün, braun mit Spachtelkragen St.		9 ⁷⁵

Wollwaren

Orenburger Schal schwarz und weiss	Stück	95 Pfg.
Blusenschoner weiss mit langen Aermeln	Stück	1 ³⁵
Schulterkragen schwarz gestreift	Stück	3 ⁹⁰
Damen-Westen schwarz von		1 ⁸⁵
Umschlagtuch schottisch mit Franzen		1 ⁷⁵
Sweater halbwolne je nach Grösse	von	1 ⁷⁵
Sweater Reine Wolle je nach Grösse	von	3 ²⁵
Sweater-Hose halbwollene je nach Grösse	von	1 ⁶⁰
Sweater-Hose mit Leibchen Reine Wolle	von	3 ³⁰

Herren-Artikel

Farbige Oberhemden moderne Streifen	Stück	3 ⁵⁰
Weisse Piqué-Oberhemden	Stück	3 ⁹⁰
Frack-Hemd Piqué Stück		4 ⁷⁵
Normal-Hemd mit farbiger Brust je nach Grösse	von	2 ³⁰
Steh- u. Stehumlegkragen je nach Höhe von		55 Pfg. an
Orig. Engl. Selbstbinder mod. Farben St.		75 Pfg.
Mod. gestr. Cravatte in allen Façons	Stück	75 Pfg.
Kragenschoner seidenart. mecerok. in modernen Farben	Stück	1 ²⁵
Endwell-Hosenträger Paar		2 ⁰⁰

Hirschland's
neueste
Reklame!



Rein seidener Damen-Schirm.
mit ca. 12 cm. lang. echten Silber-Knöpfen u. Krücken **7.90**
300/1000 g.



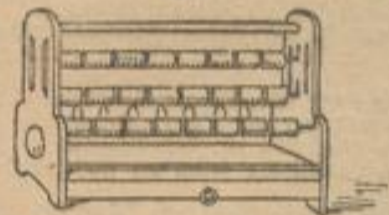
Echte Straufs-Boas
4 reihig, ca 140 n. lg. m. Quasten. natur. silbergrau, lila u. schwarz St. **9.75**



Begehrtes Weihnachtsgeschenk!
Glacé-Handschuhe 1/2 Carton
3 Paar Damen-Glacé Strassenfarben mit 2 Druckkn. Cart. **3.75**
3 Paar echt Juchten moderne Farben Cart. **8.25**



Rein seidene Damen-Hemd-Bluse
in schönen Streifen **Mk 4.95**



Praktischer Näh-leer
materialien-Ständer **2.95**

Neuer Arbeitsständer
mit Stick-Trommel

Mk. 3.90



Schönes Weihnachtsgeschenk!

Aparter Blechkasten
enth. 6 Stk f. Blumenseife und Riechkissen. Kasten **95³**

M. Hirschland & Co. Mannheim an den Planken.

Und als Rene abwärts, setzte er eifrig hinzu: „Er kann ganz gut spielen, er hat früher viel Klavierspieler! Jetzt begreife ich nicht, wie er das hat...“

„Ich habe aber doch mein Instrument nicht hier!“ „Doch meine Klavierspieler, Adrienne!“ rief er wie ein Kind, freudig und unerschrocken.

„Sie ist oben im zweiten Stock, in einer Kiste verpackt!“ „Charles Adrienne umarmte sich dem Klavierspieler des Klaviers und ihr beifällig zu sein.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

„Nun, Sie sind ein ungeschickter Mensch.“ „Er fand es lächerlich vor seinem Schwager, die Kiste aufzumachen und hinterher zu wollen.“

Stärke, die mühen von eifernen Trägern gehalten wurden, damit sie nicht aufsprangen... Und jetzt soll alles lauter und fest klingen...“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

hürten und hinterließen. Seine keiner Leistungen genügte ihm! Er warf ihm mangelnde Aufmerksamkeit und lobenswerten Beifall vor, wenn er die Klavierspieler nach durchgehender Nacht, hochmütig und stolz, nach Hause kam...“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

„Doch, es war wirklich so! Ein kleines, freundliches Mädchen, das von beiden Seiten an Ort und Stelle ein- und ausging.“

Der vierten 16,40 bezahlt. Frivotalbörsen 4 1/2 Prozent. Von ab höher.

Marktbericht

Der Deutschen Stacks-Verkaufsgenossenschaft, G. S. m. b. H. über Antzettel-Fabrikate.

Mannheim, Berlin, Magdeburg.

Der Verkauf des lechtöchigen Geschäfts bietet keinerlei Anlaß, über Veränderungen der Marktlage zu berichten. Beinahe ausschließlich festere Tendenz bleiben die Umsätze gering, da der Konsum, einseitig noch mit Ware versorgt, seine abwartende Haltung vorerst und sonstige Anregungen nicht vorliegen.

Zur Geschäftslage im rheinisch-westfälischen Industriegebiet. (Ebenfalls rheinisch-westfälischer Eisenmarkt. — Aus der Ruhrkohlen-Industrie.)

Die Stimmung am rheinisch-westfälischen Eisenmarkt hat noch weiter an Festigkeit gewonnen, nachdem die Marokkoprobleme nun glücklich gelöst ist. In der andauernd sehr bedeutenden Aufnahmefähigkeit des Inlands besteht ein starker Auslandsbedarf, der die Haltung des Weltmarktes günstig beeinflusst. So konnten auch die Preise für Ausfuhrware namentlich für Stabeisen eine weitere Aufbesserung erfahren.

Marktbericht

(Wochenbericht von J. v. Hoffmann.)

Neuß, 10. Nov. Die Stimmung des dieswöchigen Getreidegeschäftes kennzeichnet sich wiederum als eine äußerst stille und lustlose. Die geringen Zufuhren in Weizen und Roggen finden zu wenig veränderten Preisen Aufnahme.

Mannheimer Handels- und Marktberichte.

Getreide-Wochenbericht.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.)

In der abgelaufenen Woche verlief die Tendenz im Getreidegeschäft ruhig. In Weizen wurde wenig unternommen; die Berichte von Argentinien sind weiter günstig. Rumänien und Rußland verhalten sich abwartend. Gerste, Hafer und Mais behauptet.

Wir notieren: Platoweizen disponibel M. 23.50, Russ. Weizen, je nach Qualität M. 23.25—25.—, Manitoba II. M. 24.25, Manitoba IV. M. 23.25, Russ. Hafer, je nach Qualität, M. 19—20, Platahafer, disponibel, M. 19, Futtergerste M. 16.25, Donaumais M. 17.75 per 100 Kilo brutto, mit Saaf, sonst alles per 100 Kilo netto, ohne Saaf, bahnsfrei Mannheim-Ludwigshafen.

Mühlensfabrikate.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.)

Mannheim, 10. Nov. Wir können auch in dieser Woche über ein ganz passables Mehlgeschäft berichten. Der Umschlag von Weizenmehl war hinreichend und die Abrufungen genügend. Leider konnten letztere bei weitem nicht alle ausgeführt werden.

Wochenbericht über Oel und Fette für die Seifenindustrie.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.)

Palmteröl. Nachdem der Markt die ganze Woche sehr still bei rückgängigen Preisen war, ist bereits in den letzten Tagen wieder eine Besserung eingetreten, indem die Importeure versuchen, die Preise für Palmteröl zu erhöhen, worin sie durch die wesentliche Befestigung des Kopramarktes unterstützt wurden.

Leinöl. Es scheint, daß wir jetzt auf einer allgemeinen großen Baize stehen, denn die Preise gingen diese Woche täglich um 1.—2 per 100 Kg. zurück.

Die Verschiffungen von Leinöl betragen in dieser Woche 3800 Tons gegen 3300 Tons in der Vorwoche und 6500 Tons in der gleichen Woche des Vorjahres. Vom 1. Januar bis heute wurden von La Plata insgesamt 419 000 Tons gegen 615 600 Tons in der gleichen Zeit des Vorjahres verschifft.

Cottontöl. Infolge des immer noch anhaltenden Streikes in Hull und dadurch, daß es den Amerikanern sehr schwer fällt, die verkauften Quantitäten Oboer- sowie Roben-

Der Verkehr war im allgemeinen lebhaft. Chevreux und Voz-Calf erzielten gute Umsätze. Farbige Leder wurden weniger begehrt. Für Rind- und Hirschleder ist die Nachfrage eine bessere. Lackleder, speziell Lackchevreux werden prompt verkauft. Die Preise sind fest.

Geld.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.)

Die Zufuhren an den hiesigen Markt umfaßten in der Hauptsache Ausfuhrbreiter, welche indes von den Interessenten nicht in dem Maße des Angebotes verlangt wurden. Gute, reine und halbreine Breiter waren dagegen besser gefragt.

Die Preise für Leinöl sind heute wieder auf den Stand von 1. Januar zurückgegangen. Die Nachfrage nach diesem Rohmaterial ist sehr lebhaft. Die Preise für Leinöl sind heute wieder auf den Stand von 1. Januar zurückgegangen.

hiesigen Markt sind jetzt im Steigen begriffen. Die Preise sind gedrückt. Mehr wie 60 Pfg. für den rheinischen Kubfuß Wasser-mach liegen sich nicht erzielen. Die Nachfrage nach geschlittenen Kanthölzern ist weiter zurückgegangen.

Wochenbericht vom Holzmarkt.

Die Geschäfte am Rhein haben nachgelassen. Das Rohholzangebot hat sich als stärker erwiesen, als man ursprünglich annahm. Infolgedessen sind die Sägemühlbesitzer zurückhaltend geworden. Sie meinen, daß in den nächsten Wochen der Preisstand nicht mehr so fest ausfallen dürfte.

Wochenbericht über den Viehmarkt vom 6. bis 11. November.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers“.)

Der Rindmarkt war mittelmäßig besetzt. Der Auftrieb an Großvieh betrug 920 Stück. Der Handel war mittelmäßig. Preise pro 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen M. 76 bis 94 (43—51), Bullen (Farren) M. 72—80 (40—45), Rinder M. 74—92 (38—47), Kühe M. 50—74 (24—36).

Auf dem Kalbermarkt standen am 6. ds. Mts. 327 Stück, am 9. ds. Mts. 227 Stück zum Verkauf. Geschäftsverehr lebhaft. Preise pro 50 Kilo Schlachtgewicht M. 75—105 (45—63).

Auf dem Schweinemarkt standen am 6. ds. Mts. 1644 St., am 8. ds. Mts. 1317 Stück. 50 Kilo Schlachtgewicht kosteten M. 60—64 (47—50) bei langsamem Geschäftverehr.

Der Pferdemarkt war mit 136 Stück Arbeitspferden und 95 Stück Schlachtpferden besetzt. Der Handel mit Schlacht-pferden und mit Arbeitspferden war langsam. Preise für Arbeitspferde 300—1200 M., für Schlachtpferde M. 25—130 pro Stück.

Der Ferkelmarkt war gesperrt. (Die in Klammer gesetzten Zahlen bedeuten die Preise nach Lebendgewicht.)

Literatur.

Braun, J. Ratgeber für den schriftlichen Verkehr. Wie schreibe ich Privat- und Geschäftsbriefe? Wie fertige ich Eingaben (Gesuche, Klagen, Beschwerden, Anträge etc.) an Behörden. Wie fasse ich Untertanen ab? Ein Hilfsbuch für Fortbildungsschulen und zum praktischen Gebrauch für jedermann. Preis geb. M. 1.00. Konfordia A. G., Bielefeld (Baden).

Höchste Auszeichnung Kgl. Sächs. Staatspreis

Die Preisjurury der Internationalen Exposition in Dresden hat für vorgenannte Firmen hervorragender Zigarrenfabrik „Hannitz“ in Dresden Markw. „Tobacco Aristokrat“

Das Kgl. Sächs. Staatspreis (Goldene Auszeichnung) zum Dank.

Die Fabrik „Hannitz“ in Dresden hat für vorgenannte Firmen hervorragender Zigarrenfabrik „Hannitz“ in Dresden Markw. „Tobacco Aristokrat“

SALEM ALEIKUM SALEM GOLD (Goldmundstück-Cigarette) für Feinschmacker!

SALEM ALEIKUM SALEM GOLD (Goldmundstück-Cigarette) für Feinschmacker! 10 Stk. 4.50, 20 Stk. 8.50, 30 Stk. 12.50, 40 Stk. 16.50, 50 Stk. 20.50, 100 Stk. 40.50, 200 Stk. 80.50, 500 Stk. 200.50, 1000 Stk. 400.50

Bank für Handel und Industrie

Filiale Mannheim N 3, 4

(Darmstädter Bank)

Aktienkapital und Reserven Mark 192 000 000.— 13201

Nächste Woche

21. bis 27. November

20. Strassburger

Loterie
Gesamtwert d. Gewinne
40 000 Mark
Hauptgewinn
10 000 Mark
14 weitere Hauptgew.
13 300 Mark
1285 Gewinne
16 700 Mark
zus. 1400 Gewinne
40 000 Mark
Lose à 1 Mark
11 Lose 10 M. Porto u. Liste
25 -fg., empfängt
Lottarie **J. Stürmer**
Unter:
Strassburg i. E., Langstr. 107,
in Mannheim: H. Herz-
berger, K. B. J. A. Schmitt,
K. A. 10, Ang. Schmitt, F. 2,
J. Kogert, Fr. Metzger, Neum.
Mannh. Volksblatt, Bad. Gen-
Anzeiger, H. Hirsch, A. Dres-
bach Nachf., J. Schraub, Gg.
Kugler, A. Kremer. — In Hal-
desheim: J. P. Lang. — abh.
19008

Maschinenbau-Akt.-Ges. vorm. Beck & Henkel, Cassel

Elektrisch betriebene Verladebrücken, Kranen aller Art, Lasten- u. Personenaufzüge, Schiebehöhen, Rangierwinden, Waggonkipper, Hängebahnen, Transport-Anlagen,

14015

Vertreter: **Ingenieur H. Schäck, Mannheim.**

Rheinische Treuhand-Gesellschaft A.-G. Mannheim Q 7, 25

Tel. 7155

übernimmt Revisionen, Bilanz-Prüfungen, Sanierungen, Liquidationen,
Vermögens-Verwaltungen, Testaments- Vollstreckungen, Vermittlung
von Gründungen und sonstige Treuhändergeschäfte. 11708

Unbedingte Verschwiegenheit zugesichert.

Postcheckkonto Nr. 2387 Karlsruhe.
Giroverkehr: Badische Bank, Mannheim
Telephon No. 12.

Bezirkssparkasse Singen a. N.

unter Staatsaufsicht 19088

und verbürgt von 9 Gemeinden mit einem Gesamt-
steuerwert (1911) von rund 100 Millionen Mark.
nimmt jederzeit Einlagen auf ein Bauschein bis zu 20 000 Mk.
entgegen. (Für Bauschein bis zu 40.000 Mk.)

Konstanter Zinsfuß 4%

vom Tage der Einlage bis zum Tage der
Rückzahlung.

Jede Auskunftserteilung ohne schriftliche
Einwilligung des Einlegers vollständig aus-
geschlossen.

Die Verwaltung.

Stadtparkasse Ladenburg.

Sämtliche Einlagen werden verzinst à 4%

Girokonto bei der Badischen Bank, Mannheim

12916

Geld Vorstufung

auf jede Art Waren gibt
unser Kommissionsgeschäft
Sukzesse und strengste Kreditgarantie.

Berliner Kommissions-Lagerhaus Arnold Göttinger
Berlin, Neue Friedrichstr. 2. Tel. Amt VII 112 62.
8233

Nervenschwäche

und Männerkrankheiten, deren Ursache Zusammenhang, Ver-
stärkung und völlige Heilung. Von Spezialarzt r. med. Nummer.
Verdauungsorganen, einseitiges, nach neuen Gesichtspunkten bear-
beitetes Werk. Wirklich brauchbar, in jeder Form reichlicher Ver-
fügung und besserer Wirkung zu Verhütung und Heilung von
Gehirn- und Rückenmarkserkrankungen, besonders auf einzelne
Organe konzentrierter Nervenerkrankungen. Folgt nerven-
schwächen, Verdauungsstörungen und Gicht. Für jeden Mann
ob jung oder alt, ob noch gesund oder schon erkrankt, ist das
Werk dieses Buches nach wissenschaftlichen Kriterien von getrieben
unabhängigen Ärgern. Für Mk. 1.60 u. Briefmarken durch Dr.
med. Nummer 6 Nervensanatorium Gent 329 (Schweiz)

Euglycerin-Crème

das beste Hautpflegemittel
!! nicht fettend !! !! fetthaltig !!
!! angenehm parfümiert !! 10920
Tabe 50 und 30 Pfg.

Schwann-Apotheke, E 3, 14.

Vermischtes

240000 Hühner, Blut und
beimacht, auch für nur Hühner,
gibt aus Gans zu erst. Later-
laufstraße 24, II. 8425

UNSONST ERHALTEN SE

Prachtvolle und kostbare
Kinderwagen, Verstellwagen
Schleppwagen
an verschiedenen von dem DELTICO
LAND ALLEN direkt an den besten
Kinderwagenfabrik
Julius Crebber, Grimmastr. 7
7114

Graue Haare

verhüten Sie Pariser Nasen-
spray „Briquet“ P. 75 Pfg.
See-Drugs, E 2, 10, Tel. 1622
*328

Beamten

und Angestellten liefern
elegante Anzüge, Paletots
u. und Nach zu bequemem
Leihzahlungen. — Bitte
Mannheim Postfach 251 zu
adressieren. 18189

Unterricht

Klavier-Unterricht

Gründliche Ausbildung
in Technik u. Vortrag. Pri-
vatisia u. Klassenmusik,
Musiktheorie und Gelehr-
bildung. — Einführung in
die Musiktheorie —
Mässiges Honorar.

W. Kaerner, N 4, 17.

Gesang-Unterricht

Individuelle Stimmbel-
handlung. Gesangliche
u. sprachliche Tonbildung
auf sorgfältiger Grund-
lage. Stimmkorrekturen.
Mässiges Honorar.

Frau M. Kaerner, N 4, 17

53874

Wer?

erteilt meinem Sohn
Nachhilfsstunden
in Deutsch. Offerten unter
Nr. 9425 an die Exped. d. Bl.

Lehrer

übernimmt Braut-
u. Hochz. Offerten
unt. Nr. 9490 a. d. Exped.

Die Mignon Schreibmaschine

Hervorragende Leistungen
Viele glänzende Zeugnisse

38 000 Maschinen im Gebrauch
Unerreichte Widerstandsfähigkeit

Die
Mignon Schreibmaschine
Fabrikat der A. E. G.
Preis Mk. 100.— 11729

ist keine billige Nachahmung mit allen Mängeln einer solchen,
sondern ein System für sich, — jahrelang erprobt, — dessen billiger
Preis bei Verwendung erstklassigen Materials durch die einfache
und geniale Konstruktion begründet ist. — Kostenlose Vorführung,
ohne Kaufverpflichtung durch unsere Vertreter.

Union Schreibmaschinen Gesellschaft m. b. H.
Berlin W. 66, Mauerstrasse 83/84.

Gelehrtenunterricht

(Lern-
bildung, Ausbild. f. Oper,
Konzert, Vortr., Klavier,
unterricht, Anfänger und Vor-
geschrittenen erst. Konfident. ge-
bildeste nicht. Lehrerin. (Wah.
Donnerst.) Off. u. Nr. 66119
an die Expedition dieses Bl.

Handels-Kurse

von
Vinc. Stock
Mannheim, P 1, 3
Telephon 1792.

Ludwigshafen

Kaiser Wilhelmstrasse 25.
Telephon No. 990.

Handel-Kurse

Buchführung einl., dopp-
amerik., kaufm., Rechnen,
Wesb.-u. Kassenbuchführung,
Handelskorrespondenz,
Kontoführung, Stenogr.,
Schreibmaschinen, deutsch u.
lateinisch, Maschinenschreiben etc.
Leder

100 Maschinen u. Apparate

Garant. vollkommenes Ausbild.

Katholische christliche
Anerkennungsschreiben
von titl. Persönlichkeiten
als nach jeder Richtung

„Mustergiltiges Institut“

ants wärmste empfohlen.
Prospekte gratis u. franko.
Herrn- u. Damenkurse getrennt

12639

Geldverkehr

Vertrauensstellung

oder andere Beschäftigung mit
verl. 20—25 000 M. an Bittm.
rent. U. trennen gefucht.
Anschau unter Nr. 9360 an
die Exped. d. Bl.

Hypothekengelder an L. u. II. St. vermit., Rechtlich, Recht, Geschäftsb. über. geg. bar **Immobilienbank Benz Oppenheimer** Mannheim, E 3, 17. Tel. 929. 63831

Doppel-Haus

mit 8 u. 8 Zimmer sehr
remodelt mit Badstube
mit kleiner Anhangung zu
70 Meter zu verkaufen.
**Herrn Doem. Kauf-
mann, Hebelstraße 19.**
Telephon 1761.

Neues Haus, 2 u. 4 Zim., gut restauriert mit kleiner Anhangung zu ver- kaufen.

**Herrn. Kaufmann,
Tel. 1761. Hebelstr. 19.**

Haus

mit 8 Zimmerwohnung u.
kleinem Anhang, schön
Lage sehr preiswert zu
verkaufen. 65182

**Herrn. Kaufmann,
Tel. 1761. Hebelstr. 19.**

Haus

mit 6 u. 4 Zimmerwoh-
nungen, schöne Lage auf
dem Bismarck, billig zu
verkaufen.

**Herrn. Kaufmann,
Tel. 1761. Hebelstr. 19.**

Villa

in der Oststadt zu ver-
kauf n.

**Herrn. Kaufmann,
Tel. 1761. Hebelstr. 19.**

Hypotheken

an 1. und 2. Stelle nach
amt. u. Urkundenführung

Reisefähigkeit

vermittelt in folgenden
Ordnungen 65182

**Herrn. Kaufmann,
Tel. 1761. Hebelstr. 19.**

Verkauf

Gasherd

billig zu verkaufen. 9427
Helmstraße 5, 2. St.

Piano

überst. billig zu
verkaufen. 847
K. 3 Nr. 2, part.

1 Weiß. Ring, 1 Damen
Griff. Uhr, fast nicht ge-
braucht, sofort billig zu ver-
kaufen. Offerten unter 9306
an die Expedition d. Bl.

Moderne Schlafzimmer

in Mecklenburg, Kirschb.
Küche, mit zwei- und dreifl.
Hydroelektrik
erstklassiges Fabrikat
ausserordentlich billig!
Pariser Möbel- und Tisch-
Stühle für Mk. 155.—
zu verkaufen.

Kleinsche Möbel-Manufaktur
**H. Schwalbach Söhne
B 7, 4.**

Kein Laden daher billigste
Preise. 64692

Beliebteste, gut erhaltene
Sohnen- und Töchter-
zu erkaufen u. d. Exped. 65187

Liegenschaften

In Schriesheim

von 2 Jahren alte Häuser
bester Lage, Dauter, eines
nach Wahl zu verkaufen:
1 Haus mit Garten, Wagnis,
9 Räume etc. Anhangung Wert
2000; das andere Haus, 4 Wohn-
räume, 2 Bäder, 4 Wagnis,
Wagnis, Schornstein, etc.
das mit Wagnis, etc. etc.
sowie 200000 etc. Anhangung
W. 5000

Rüderer unter Nr. 6462
an die Expedition d. Bl.

Civil- Kriminal- Detektiv- Detektiv-Centrale Mannheim, H 2, 5.

Suchen, Ermittlungen, Beobachtungen, Ueber-
wachungen, Beweismaterial, spez. in Eho- und
Alimentationsprozessen, Privatankläge über
Vermögen, Verleihen usw. allerorts. 18199

Suchen, Recherchen in
allen Fällen, Ermittlung
anonym. Briefschreiber,
Sachen jeder
Art werden
gewissenhaft
und beweiskräftig erledigt. Absolute Diskretion. Keine Refusionen.

Detektiv-Centrale Mannheim, H 2, 5.
Teleph. 4615. Carl Ludw. Dösch. Teleph. 4615.

Parketboden

D. E. W. Z. Nr. 125 637.

Das Beste auf d. Gebiete von Parketbodenreinigungsmittel.
Am hiesigen Platz bereits vorzüglich eingeführt.

Keine Stahlspläne mehr!
Reinigt den Boden gründlicher wie Terpentinöl.
Da die vorherige Bearbeitung des Bodens mit Stahlsplänen
verfällt, mühsames und staubreiches Arbeiten.
Verbühler Erfolg! Spiegelblanker Boden!

Zu haben bei:
Bismarck Nachfolger Anton, L. 23, 6.
Bismarck Christian, Mittelstrasse 29.
Drogerie zum Waldhorn, D. 3, 1.
Harrer Jakob, Hofstrasse, N 4, 2.
Hess Fenz, Materialwaren, Schwetzingenstrasse 66.
Kunert Karl, Ecke Trautwein- und Angartenstrasse.
Lichtenthaler Jakob, B 5, 11. 8248
Ludwig & Schütthelm, Hofstrasse, O 4, 2.
Merke Heinrich, Markthausstrasse, Gendarmplatz 2.



Nigrin

„Nigrin“, das unüberbittene gute Schleifmittel,
erzeugt im Moment haltbaren, tief-schwarzen Hochglanz,
der auch bei Reibung unbedingt anhält. Nigrin färbt nicht ab,
ist sehr sparhaft u. billig, entfernt das Leder u. macht
es geschmeidig u. wasserfest. Verkauft in allen Geschäften.
H. Hart: Carl Gontner, 1000, 100, Göppingen.

Heidelberg.

kleine Villa, ganz neu
ausgeführt, in schöner freier
Lage ganz oder auch
geteilt zu vermieten. 7 Zim-
mer, 2 Bäder, 2 Kabinen,
2 Kammern, 2 Toiletten,
Bäder, Gas, elektr. Licht,
herrliche Aussicht auf Wald
und Gebirge. Nur zu ruhiger
u. gesunder Lebensweise.
Kurfürstenstraße 6. 24978

Zu vermieten

Zu vermieten
samt. per sofort
im Hause D 5, 13 Bismarck-
strasse 202
2. Et. zwei Zim., Kichen, Gard.
3. Et. drei Zimmer
4. Et. zwei Zimmer
Sämtliche Räume können nur
zusammen vermietet werden.

Stellen finden

Verein für
Handlungs-
Commiss 1858
(Kaufmannlicher-Verein)
in Hamburg. 8208

107 000 Mit-
glieder
Grösste kaufmännische
Stellungsvermittlung
für Deutschland, Ausland
u. Übersee. Für Firmen
u. Mitglieder kostenfrei.
Bisher 163 000 Stellen
übermittelt.
1910 allein 10567 Vermit-
tlungen. Geschäftsstelle
in Mannheim.
Tel. 6396. O 7, 24

Zu vermieten

Zu vermieten
samt. per sofort
im Hause D 5, 13 Bismarck-
strasse 202
2. Et. zwei Zim., Kichen, Gard.
3. Et. drei Zimmer
4. Et. zwei Zimmer
Sämtliche Räume können nur
zusammen vermietet werden.

Am Tennisplatz

7 Zimmer-Wohnung
mit allem Zubehör 24976
per 1. April 1912
zu vermieten.
Rüderer unter
Egon Schwarz, Tel. 1764

Leeres Zimmer

neu eingerichtet, sep. Eingang
samt. zu vermieten. 25020
Bismarckstr. 25, IV.

Leeres Zimmer

neu eingerichtet, sep. Eingang
samt. zu vermieten. 25020
Bismarckstr. 25, IV.